

Projekt: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte in 18239 Radegast Leistungen der Fachplanung nach HOAI 2021

II. Bewerbungsbogen Teil II

Bitte Zutreffendes ausfüllen bzw. ankreuzen und die entsprechenden geforderten Nachweise beifügen
Die Zuordnung (z.B. „Zu III.1.1.“) entspricht den Nummern in der Auftragsbekanntmachung
Eigenerklärungen sind mit der entsprechenden Zuordnungsnummer zu bezeichnen und im Verzeichnis der Anlagen in der richtigen Reihenfolge aufzulisten.

Bei Bewerbungen als Bietergemeinschaft oder bei Einsatz von Nachunternehmer/Eignungsleihe sind die Angaben unter Nr. III.1.1 bis Nr. III.1.3 sowie Nr. III.2.1 bis Nr. III.2.3 der Auftragsbekanntmachung zusätzlich auf die Bietergemeinschaft sowie Nachunternehmer/Eignungsleihe bezogen anzugeben. Das Formblatt ist entsprechend zu vervielfältigen und durch alle Partner auszufüllen!

II.1. Allgemeine Angaben zum Bieter

Name des Bieters/
der Bietergemeinschaft

Anschrift des Bieters/
vertragsschließende Stelle

Straße

PLZ / Ort

Land

**Projekt: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte in 18239 Radegast
Leistungen der Fachplanung nach HOAI 2021**

Telefon / Fax

E-Mail

Homepage

das/die Büro/Unternehmen besteht/bestehen seit

Rechtsform des Büros /der Unternehmen

Hauptgesellschafter

Name

Anschrift

**Projekt: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte in 18239 Radegast
Leistungen der Fachplanung nach HOAI 2021**

zu III. Bedingungen zum Angebot

III. 1.1. Befähigung zur Berufsausübung (§ 44 VgV)

a)

Ist der Bieter in einem Berufs- oder Handelsregister seines Niederlassungsmitgliedstaates eingetragen?

Wenn **Ja** ist ein Nachweis zu erbringen

b)

Erfolgt das Angebot als Bietergemeinschaft?

JA NEIN

Wenn **JA** welche Rechtsform hat die Bietergemeinschaft?
wer ist der bevollmächtigte Vertreter (Bieter)?
Bitte Name und Anschrift angeben

Eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Verpflichtungserklärung ist dem Angebot beizulegen (Formblatt liegt an)

Bei Bietergemeinschaften sind die Angaben unter Nr. III.1.1 bis Nr. III.1.3 sowie Nr. III.2.1 bis Nr. III.2.3 der Auftragsbekanntmachung auf die Bietergemeinschaft bezogen anzugeben.

c)

Ausschlussgründe

Liegen Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vor?

JANEIN

(Nachweis durch Eigenerklärung)

d)

Liegen rechtliche und/oder wirtschaftliche Verknüpfungen zu anderen Bietern vor, die Einfluss auf das Vergabeverfahren haben können in der Form der Einschränkung oder der Verfälschung des Wettbewerbs?

wenn JA

die Art der Verknüpfung bitte erläutern
(Nachweis durch Eigenerklärung)

e)

Ist der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen? (§ 123 (4) GWB)

JA

NEIN

(bei JA sind Nachweise beizubringen)

Falls **Nein**, machen Sie bitte folgende Angaben zu:

- welches Land/Mitgliedsstaat ist betroffen
- wie hoch ist der fraglich rückständige Betrag
- wie wurde der Verstoß festgestellt

**Projekt: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte in 18239 Radegast
Leistungen der Fachplanung nach HOAI 2021**

- ist das Unternehmen seiner Zahlung nachgekommen, indem Zahlungen vorgenommen worden sind oder ist eine Verpflichtung zur Zahlung einschließlich aller Folgeforderungen (Zinsen, Zuschläge) übernommen worden

f)

Verpflichtet sich der Bieter zur Zahlung von Mindestlohn? (§ 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz)

JA

NEIN

(Nachweis durch Eigenerklärung)

g)

Verpflichtet sich der Bieter zur Zahlung von Vergabemindestentgelt M-V? (§ 9 VgG M-V)

JANEIN

Wenn JA ist eine Erklärung abzugeben (Formular liegt an)

III. 1.2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 45 VgV)

a)

Die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit ist zu erläutern durch Erklärung (Eigenerklärung/rechtsverbindliche Unterschrift) über den Gesamtumsatz und den Umsatz für entsprechende Dienstleistungen der letzten drei Geschäftsjahre im Mittel – Netto-. Die Umsätze sind aus mit dem ausgeschriebenen Bauprojekt vergleichbaren Bauvorhaben darzustellen.

b)

Der Bieter hat eine Berufshaftpflicht-, Haftpflichtversicherung nachzuweisen durch eine Erklärung der Versicherung.

Von der Versicherung ist eine Deckungssumme von 2,0 Mio. Euro für Vermögens- und Sachschäden und 3,0 Mio. Euro für Personenschäden zu bestätigen. Die Mindestversicherungssumme hat je Versicherungsjahr dreifach maximiert zur Verfügung zu stehen.

Soweit eine Versicherung zu einem geringeren Wert besteht, ist von der Versicherung eine schriftliche Erklärung dem Angebot beizufügen, dass im Fall der Auftragserteilung die Versicherungssumme wie oben gefordert für das ausgeschriebene Bauprojekt erhöht wird.

III. 1.3. technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV)

a)

Der Bieter hat eine Erklärung (Eigenerklärung) abzugeben, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl seiner Führungskräfte und Beschäftigten – jährliches Mittel- in den letzten drei Jahren des Bieters/Bietergemeinschaften und/oder der der Kapazität anderer Unternehmer, gegliedert nach Berufsgruppen, analog zu den Angaben in III.1.1/III.2.1/ berufliche Befähigung hervorgeht.

Projekt: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte in 18239 Radegast Leistungen der Fachplanung nach HOAI 2021

b)

der Bieter hat anzugeben, welche Leistungen er in den letzten 7 Jahren (2017-2023) für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht hat anhand von drei Referenzen, jeweils mit maximal 2 Seiten in A 4 Format mit

Beschreibung der Leistungen (Art und Umfang)
Zeit und Kostenrahmen, gegebenenfalls nach Leistungsphasen
Einhaltung des Kostenrahmens/Abrechnung von Fördermittel

Es werden Unternehmensreferenzen für Planungsleistungen von Neubauten im Bereich von Kindertagesstätten oder vergleichbaren Bauvorhaben gewertet. Sie sollen im Rahmen eines öffentlichen Auftrags im Sinne des § 99 GWB abgewickelt und mindestens in den Leistungsphasen 2-8 erbracht worden sein.

Sollten mehr als drei Referenzen vorgestellt werden, kommen nur die drei „jüngsten“ Vorhaben in die Wertung.

Zusätzlich beizubringen sind:

- Bescheinigungen der öffentlichen Auftraggeber oder einer zuständigen Behörde für Leistungen für einen öffentlichen Auftraggeber (max. drei Bescheinigungen), ersatzweise eine Eigenerklärung
- eine Erklärung Auftraggebern und der Unterstützung bei der Antragstellung von Fördermitteln nach den Fördermittelrichtlinien, der Einhaltung und Beachtung der bewilligten Fördermittel bei der Bauleistung,
- eine Erklärung über die Einhaltung der speziellen Verwaltungsvorschriften Verwaltungsnachweisen und Regelwerken
- eine Einwilligungserklärung zur Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
(ein Formular liegt an)

c)

Der Bieter hat den Projektverantwortlichen und seinen Stellvertreter namentlich zu benennen. Die Angaben der Verantwortlichen sind für **alle** Leistungsbilder aufzuführen Als Nachweise der Berufszulassung und beruflichen Befähigung sind für diese (alle Leistungsbilder) einzureichen:

- Eintrag in das Berufsregister
- Besondere Zulassungen wie: Bauvorlageberechtigung, Brandschutzplaner, berufliche Qualifikation
- Dauer der Unternehmenszugehörigkeit
- Referenzen, die mit dem ausgeschriebenen Bauvorhaben vergleichbar sind und wovon drei nicht älter als 6 Jahre sind

d)

Welche Fachkräfte der einzelnen Leistungsbilder stehen der Auftragserfüllung zur Verfügung Als Nachweis ist eine namentliche Auflistung der Fachkräfte abzugeben mit Angaben zu

- Berufsabschluss
- Qualifikation
- Berufserfahrung/Dauer der Unternehmenszugehörigkeit

**Projekt: Ersatzneubau einer Kindertagesstätte in 18239 Radegast
Leistungen der Fachplanung nach HOAI 2021**

e)

Angabe zur Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsleihe)
§ 47 VgV

Nimmt das Unternehmen zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer
Unternehmen in Anspruch?

Ja Nein

Wenn Ja ist eine Erklärung abzugeben (Formulare liegen an)

f)

Angabe zur Vergabe von Unteraufträgen § 36 VgV

Beabsichtigt das Unternehmen, einen Teil des Auftrages im Wege der Unterauftragsvergabe
an Dritte weiterzuvergeben?

Ja Nein

Wenn Ja ist eine Erklärung abzugeben (Formulare liegen an)

g)

Für die Ausführung des Auftrages verfügt der Bieter über eine technische Ausstattung wie
folgt:

Bitte ausführlich beschreiben, über welche Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung der Bieter/das
Unternehmen für die Ausführung des Auftrages verfügt (Eigenerklärung)

Ort/ Datum

rechtsverbindliche Unterschrift/
Stempel